

DEMOKRATIE IN BEWEGUNG

Pressemitteilung der Progressiven Koalition

„Wir fordern eine progressive Agenda für Deutschland, Europa und die Welt“

Unter dem Motto **#ProKo statt #GroKo** haben sich bislang knapp 30 Organisationen versammelt, die als Progressive Koalition zeigen wollen, dass die Politik von SPD und Union nicht alternativlos ist.

Sie bieten eine **Plattform für Initiativen, Verbände und Parteien** mit dem Ziel, progressive Kräfte und ihre Ideen auszutauschen und zu bündeln.

Als erstes gemeinsames Projekt haben die beteiligten Organisationen einen **progressiven Koalitionsvertrag** geschrieben. Am kommenden Montag, 19. Februar, wird der Vertrag der Öffentlichkeit vorgestellt. Auf der gemeinsamen Website <https://progressivekoalition.de/> können dann alle Bürger*innen den Vertrag unterzeichnen und unterstützen.

Vorab finden Sie hier einen [Entwurf der Präambel des progressiven Koalitionsvertrags](#).

Einladung: Präsentation & Podiumsdiskussion der Progressiven Koalition

Vorstellung des progressiven Koalitionsvertrags mit anschließender Podiumsdiskussion zum Thema: "Was bedeutet es, progressiv zu sein? Wie können sich progressive Akteure besser vernetzen?"

Darüber diskutieren:

- Katja Sinko, The European Moment
- Narges Lankarani, DEMOKRATIE IN BEWEGUNG
- Paulina Fröhlich, Kleiner Fünf
- Sebastian Eis, DiEM25 Berlin
- Jutta Hieronymus, Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg

Moderation: Alexander Thamm

Termin: 19.2.2018

Uhrzeit: 19-21 Uhr

Wo: Café MadaMe, Mehringplatz 10, 10969 Berlin, U6 Hallesches Tor

Wir freuen uns über Euer/Ihr zahlreiches Erscheinen und eine lebhaftige Diskussion.

Um eine kurze Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

Mit progressiven Grüßen

Claudia Trapp

–

DEMOKRATIE IN BEWEGUNG
Presseabteilung Bundesvorstand

Claudia Trapp
claudia.trapp@bewegung.jetzt
Tel: +49 173 6086484

Politik. Anders. Machen.

Es ist Zeit für einen demokratischen Neuanfang
bewegung.jetzt || twitter.com/brauchtBewegung || facebook.com/demokratiebewegen

Über DEMOKRATIE IN BEWEGUNG

DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (DiB) ist eine junge Partei, die im April 2017 in Berlin gegründet wurde und bei der Bundestagswahl im September zum ersten Mal auf dem Wahlzettel stand. Die Mitglieder der Partei eint die Überzeugung, dass Politik transparenter und partizipativer gemacht werden muss, damit möglichst viele Menschen mitdenken, mitgestalten und mitentscheiden. Nicht nur alle vier Jahre, sondern Tag für Tag. Nur so können die großen Umbrüche der Gesellschaft – vom Klimawandel, über globale Migrations- und Fluchtbewegungen bis hin zur Digitalisierung – zukunfts- und gemeinwohlorientiert gestaltet werden.